

Lehrer des eigenen Kindes kritisieren?

Beitrag von „Piksieben“ vom 4. März 2015 18:18

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

kollegial bleiben

Ich spreche die Lehrer meiner Kinder nicht kollegial an. Sie sind in dem Moment nicht meine Kollegen, denn ich rede als Mutter mit ihnen.

Meine Erfahrung ist aber auch, dass einige Lehrer meiner Kinder selbst derart viel reden, dass ich gar nicht dazu komme, ihnen zu sagen, dass ich Kollegin bin. Na gut. Dann eben nicht.

Wenn wirklich formale Fehler vorkommen, würde ich mich an die Elternvertreter wenden. Denen kann man dann ja gern mit Insiderwissen aushelfen, steht dann aber selbst nicht als der Oberlehrer da. Aber wenn das wirklich so ist wie von Pausenbrot geschildert, betrifft es ja dann alle Kinder, nicht nur das eigene. Und da wäre dann schon Handlungsbedarf.